

Sabine Hofmann

# Bücher als Tor zur Welt: Buchstart Schweiz



Buchstart  
Né pour lire  
Nati per leggere  
Naschi per leger

Kinder, die bereits im Vorschulalter mit Büchern in Kontakt kommen, etwa durch Vorlesen der Eltern oder gemeinsames Anschauen von Bilderbüchern, haben in der Schule bessere Startbedingungen, denn der kommunikative Austausch via Buch, der zwischen Erwachsenen und Kleinkindern stattfindet, beeinflusst die Sprachentwicklung des Kindes äusserst positiv, wie Untersuchungen gezeigt haben.

Umso wichtiger ist es, Eltern beizeiten auf das Potential der frühen Sprachförderung aufmerksam zu machen und sie zur Interaktion und Kommunikation mit ihren Kindern mit Hilfe von Büchern zu ermuntern.

## Buchstart gestern – heute – morgen

*Buchstart Schweiz*, ein gemeinschaftliches Projekt der Stiftung Bibliomedia Schweiz und des Schweizerischen Instituts für Kinder und Jugendmedien, möchte Eltern mit Unterstützung des Buchstart-Pakets auf das Potential der frühen Sprachförderung aufmerksam machen (vgl. PrimaryCare, 2010;10(3):42).

Inhalt des Pakets bilden drei Bücher: zwei Bilderbücher und ein Elternbuch. Letzteres wurde eigens für die Eltern konzipiert und liefert Anregungen zur Eltern-Kind-Kommunikation. Dies geschieht anhand von Bildern, um auch fremdsprachige und bildungsferne Eltern erreichen zu können. Die Projektleitung arbeitet zur Zeit an einer inhaltlichen Neugestaltung des Pakets. So werden im Laufe des nächsten Jahres die beiden Bilderbücher ersetzt. Das Elternbuch erhält neu einen erklärenden Text, geht aber ansonsten unverändert – seit 2010 als Broschur – in die Produktion. Die Projektleitung ist bemüht, Anregungen und Rückmeldungen der Projektpartner bestmöglich in die Planung einfließen zu lassen.

Mitarbeitende von Bibliomedia haben seit Projektbeginn im August 2008 in der Deutschschweiz ca. 50 000 Buchpakete an über 1000 Akteure (dazu gehören hauptsächlich Ärzte, Bibliotheken sowie Mütter- und Väterberatungen) verschickt, sie nahmen Kritik und Lob entgegen und standen den Teilnehmenden beratend zur Seite. Auch im Tessin und in der Romandie ist Bibliomedia durch ihre Filialen in Biasca und Lausanne aktiv in Sachen Buchstart. Die Verteilung erfolgt hier via Gemeindeverwaltungen (Tessin) oder Maternités (Romandie).

Die Zahl der beteiligten Ärztinnen und Ärzte, die via Bibliomedia Solothurn Pakete erhalten haben, ist mittlerweile auf rund 220 angewachsen. Eine erfreuliche Entwicklung, die hoffentlich auch im nächsten Jahr anhält!

## Ärztinnen und Ärzte als Vermittler

Bildet das Buchstart-Paket sozusagen das Herzstück des Projekts, ist die Botschaft, die daran geknüpft wird, der Puls, der das Projekt und seine Idee am Leben erhält und weiter gedeihen lässt. Den Ärztinnen und Ärzten kommt dabei eine zentrale und gewichtige Rolle als Buchstart-Partner zu: im Rahmen einer Konsultation weisen sie Eltern auf das Buchstart-Angebot hin, erläutern diesen die Bedeutung von Sprache für die Entwicklung ihres Kindes und machen auf das Potential der frühen Eltern-Kind-Kommunikation via Bücher aufmerksam. Durch die Einbeziehung der Hausärzte gelingt es obendrein, Eltern aus bildungsfernen Schichten zu erreichen.



Abbildung 1

Mütter mit ihren Kleinkindern üben Fingerspiele und Verse an einer Buchstartveranstaltung in der Bibliothek. (Foto von Susi Fux).

## Von der Praxis in die Bibliothek

Wohl einzigartig und für die Projektleitung überaus erfreulich sind die in den Gemeinden entstandenen Kooperationen zwischen Arztpraxen, Bibliotheken sowie Mütter- und Väterberatungen: Wo Ärztinnen und Ärzte wie auch Mütter- und Väterberatungen das Paket nicht direkt abgeben, erhalten Eltern von diesen einen Gutschein, den sie in der «Partner»-Bibliothek einlösen können. So führt das Arztgespräch, welches Eltern über das Potential der frühen Sprachförderung aufklärt, via Gutschein im Idealfall zum Besuch der lokalen Bibliothek. In vielen Bibliotheken finden inzwischen Veranstaltungen für die Kleinsten statt, anlässlich derer Eltern und Kindern die Welt der Bilderbücher, Reime und Versli nähergebracht wird.

*Buchstart Schweiz* freut sich sehr über das Mitwirken der Ärztinnen und Ärzte, denn sie bilden einen bedeutenden Pfeiler innerhalb des Projekts und tragen massgebend zu dessen Erfolg bei.

Haben Sie Fragen zum Projekt oder benötigen Sie Buchstart-Materialien?

Sabine Hofmann nimmt Ihre Bestellung gerne entgegen oder gibt Ihnen Auskunft.

Korrespondenz:  
Sabine Hofmann  
Buchstart c/o Bibliomedia Schweiz  
Rosenweg 2  
4500 Solothurn  
sabine.hofmann@bibliomedia.ch  
www.buchstart.ch

## Buchstart-Club

Buchstart-Club ist ein Anschlussprojekt des Schweizer Buchhändler- und Verleger-Verbands SBVV an die Buchstart-Initiative. Mehr als 30 Buchhandlungen engagieren sich derzeit im Buchstart-Club und führen die speziell gekennzeichneten Titel in ihrem Sortiment.

Weitere Informationen finden Sie auf der Buchstart-Club-Seite: [www.buchstartclub.ch](http://www.buchstartclub.ch) oder beim Schweizer Buchhändler- und Verleger-Verband SBVV.